



## *Bischof Manfred Bruns in Dinslaken*

**Zum Gottesdienst am Mittwoch, den 24.04.2013, versammelten sich 207 Teilnehmer aus den Gemeinden Dinslaken, Dinslaken - Hiesfeld und Voerde-Friedrichsfeld im Kirchengebäude an der Luisenstraße 38.**

Es war ungewöhnlich, dass Bischof Bruns den Bezirk Dinslaken besuchte, da er für die Kirchenbezirke Essen, Ruhr-Emscher, Bochum und Recklinghausen zuständig ist. Umso mehr freuten sich die versammelten Gemeinden, dass Bezirksapostelhelfer Rainer Storck diesen Besuch angeregt hatte.

### **Falsche Waage**

Bischof Manfred Bruns feierte mit den versammelten Gemeinden den Gottesdienst mit dem Bibelwort aus Sprüche 11, Vers 1: "falsche Waage ist dem Herrn ein Gräuel ; aber ein volles Gewicht ist sein Wohlgefallen."

Zu Beginn verwies Bischof Bruns auf einen Gottesdienst des Stammapostels Wilhelm Leber in dem das o.g. Textwort Verwendung fand. Bischof Bruns erinnerte dann daran, dass in der Antike Gewichte für eine Waage leicht zu manipulieren waren, da man eine Eichung noch nicht kannte.

Für uns heute bedeute dieses Bibelwort, dass den christlichen Werten in unserer Gesinnung das rechte Gewicht beigelegt werden solle, es dürfe keinen Werteverfall geben. Es sei wichtig, so Bischof Bruns, die Sorge um das irdische Leben zu begrenzen. Für Christen soll das göttliche Gebot der Nächstenliebe ein unveränderliches Gewicht haben.

### **Volles Gewicht**

Neuapostolischen Christen nannte Bischof Bruns noch einige Werte, die ebenfalls ein volles Gewicht haben sollten:

- das Vertrauen in den Herrn,
- die Gotteskindschaft,
- die Führung durch den heiligen Geist,
- der Tag der Wiederkunft Jesu.

Mit Gebet und dreifachem Segen beendete Bischof Bruns den Gottesdienst.

[weitere Fotos](#)

**24. April 2013**

